

08.432

**Parlamentarische Initiative
Marra Ada.
Die Schweiz muss
ihre Kinder anerkennen
Initiative parlementaire
Marra Ada.
La Suisse doit
reconnaître ses enfants**

Schlussabstimmung – Vote final

Nationalrat/Conseil national 17.06.11 (Frist – Délai)

Nationalrat/Conseil national 21.06.13 (Frist – Délai)

Nationalrat/Conseil national 11.03.15 (Erstrat – Premier Conseil)

Ständerat/Conseil des Etats 10.09.15 (Zweitrat – Deuxième Conseil)

Ständerat/Conseil des Etats 13.06.16 (Fortsetzung – Suite)

Nationalrat/Conseil national 13.09.16 (Differenzen – Divergences)

Ständerat/Conseil des Etats 15.09.16 (Differenzen – Divergences)

Nationalrat/Conseil national 27.09.16 (Differenzen – Divergences)

Ständerat/Conseil des Etats 28.09.16 (Differenzen – Divergences)

Nationalrat/Conseil national 30.09.16 (Schlussabstimmung – Vote final)

Ständerat/Conseil des Etats 30.09.16 (Schlussabstimmung – Vote final)

**1. Bundesbeschluss über die erleichterte Einbürgerung
von Personen der dritten Ausländergeneration
1. Arrêté fédéral concernant la naturalisation facilitée
des étrangers de la troisième génération**

Abstimmung – Vote

(namentlich – nominatif: Beilage – Annexe 08.432/14 170)

Für Annahme des Entwurfes ... 122 Stimmen

Dagegen ... 75 Stimmen

(0 Enthaltungen)

**2. Bundesgesetz über das Schweizer Bürgerrecht (Er-
leichterte Einbürgerung von Personen der dritten Aus-
ländergeneration)**

**2. Loi sur la nationalité suisse (Naturalisation facilitée
des étrangers de la troisième génération)**

Abstimmung – Vote

(namentlich – nominatif: Beilage – Annexe 08.432/14 171)

Für Annahme des Entwurfes ... 123 Stimmen

Dagegen ... 75 Stimmen

(0 Enthaltungen)

13.074

**Energiestrategie 2050,
erstes Massnahmenpaket.
Für den geordneten Ausstieg
aus der Atomenergie
(Atomausstiegs-Initiative).
Volksinitiative**

**Stratégie énergétique 2050,
premier volet.
Pour la sortie programmée
de l'énergie nucléaire
(Initiative Sortir du nucléaire).
Initiative populaire**

Schlussabstimmung – Vote final

Nationalrat/Conseil national 01.12.14 (Erstrat – Premier Conseil)

Nationalrat/Conseil national 02.12.14 (Fortsetzung – Suite)

Nationalrat/Conseil national 03.12.14 (Fortsetzung – Suite)

Nationalrat/Conseil national 04.12.14 (Fortsetzung – Suite)

Nationalrat/Conseil national 08.12.14 (Fortsetzung – Suite)

Nationalrat/Conseil national 09.12.14 (Fortsetzung – Suite)

Ständerat/Conseil des Etats 09.03.15 (Frist – Délai)

Ständerat/Conseil des Etats 21.09.15 (Zweitrat – Deuxième Conseil)

Ständerat/Conseil des Etats 22.09.15 (Fortsetzung – Suite)

Ständerat/Conseil des Etats 23.09.15 (Fortsetzung – Suite)

Ständerat/Conseil des Etats 23.09.15 (Fortsetzung – Suite)

Ständerat/Conseil des Etats 23.09.15 (Fortsetzung – Suite)

Ständerat/Conseil des Etats 23.09.15 (Fortsetzung – Suite)

Nationalrat/Conseil national 02.03.16 (Differenzen – Divergences)

Nationalrat/Conseil national 02.03.16 (Fortsetzung – Suite)

Nationalrat/Conseil national 02.03.16 (Fortsetzung – Suite)

Ständerat/Conseil des Etats 09.03.16 (Fortsetzung – Suite)

Nationalrat/Conseil national 18.03.16 (Schlussabstimmung – Vote final)

Ständerat/Conseil des Etats 18.03.16 (Schlussabstimmung – Vote final)

Ständerat/Conseil des Etats 31.05.16 (Differenzen – Divergences)

Nationalrat/Conseil national 12.09.16 (Differenzen – Divergences)

Ständerat/Conseil des Etats 19.09.16 (Differenzen – Divergences)

Nationalrat/Conseil national 30.09.16 (Schlussabstimmung – Vote final)

Ständerat/Conseil des Etats 30.09.16 (Schlussabstimmung – Vote final)

Grunder Hans (BD, BE): Wir stehen vor der Schlussabstimmung zur Energiestrategie 2050, erstes Massnahmenpaket. Wir haben lange darüber diskutiert und an dieser Vorlage geschraubt – mit grossen und kleineren Schraubenziehern. Die Lösung, die nun auf dem Tisch liegt, ist aus der Sicht der BDP-Fraktion eine ausgewogene, machbare Lösung. Sie sorgt insbesondere auch dafür, dass die Subventionierung, die – wir sind auch dieser Meinung – ein Störfaktor ist, ein Ende haben wird, und zwar sechs Jahre nach Inkraftsetzung. Wichtig ist für uns weiter, dass mit dieser Vorlage die einheimische Wasserkraft gefördert werden kann. Das wird auch getan werden, das wird sehr wichtig sein, auch in Bezug auf die Versorgungssicherheit, über die wir ganz sicher in einer weiteren Phase diskutieren müssen: Welche einheimischen Anteile wollen wir? Welchen Stromanteil werden wir importieren? Umso mehr freut es mich, dass – wie ich gehört habe – auch die FDP-Fraktion dieser Vorlage mehrheitlich zustimmen will.

Was ich nicht verstehe – und wahrscheinlich wird das noch interessant –, ist, dass die SVP-Fraktion nach wie vor sagt, diese Vorlage dürfe man nicht unterstützen, obschon viele Ziele erreicht worden sind, zum Beispiel auch, dass die Atomkraftwerke laufen dürfen, solange sie sicher sind.

Ich staune schon etwas: Ich habe ein Argumentarium der SVP erhalten. Sie spricht dort von mehr Abhängigkeit vom Ausland und von Erpressbarkeit. Diese Logik verstehe ich überhaupt nicht mehr. Das müsste mir Herr Albert Rösti